

Elmar Fallet ist Bündner Schütze des Jahres

Für seine sehr guten Leistungen in der Saison 2014 ist dem Pistolenschützen aus Müstair anlässlich des Schlussmatchs auf dem Churer Rossboden der Ehrentitel Bündner Schütze des Jahres verliehen worden.

Schiessen. – Dank seinen hervorragenden sportlichen Erfolgen ehrte der Bündner Schiesssportverband (BSV) den Pistolenschützen Elmar Fallet mit dem begehrten Titel „Bündner Schütze des Jahres“. Fallet ist amtierender Vize-Schweizermeister Sportpistole B-Programm 50m und gewann 2014 den Ostschweizer Ständematch. Mit dem ersten Rang an den Bündner Meisterschaften Luftpistole und zwei zweiten Rängen an den Bündner Meisterschaften Sportpistole B-Programm 50m und C-Programm 25m bewies Fallet seine eindrucklichen Fähigkeiten mit den unterschiedlichen Sportgeräten auf allen Distanzen der Pistolendisziplinen. Als Mitglied der Matchgruppe wird er als Sportler äusserst geschätzt und ist bekannt als fairer, nervenstarker, ehrgeiziger und sehr zuverlässiger Sportler. Die weite Distanz aus dem Münstertal an die Trainings und Wettkämpfe in den Norden des Kantons und in die übrige Schweiz ist für Fallet kein Hindernis und er nimmt die dafür erforderliche Zeit mit seiner bekannten Gelassenheit hin. Marcel Suter, Präsident BSV, ehrte Elmar Fallet am Schlussmatch des BSV am vergangenen Samstag auf dem Rossboden in Chur und überreichte ihm den beliebten Kristall auf schwarzer Steinplatte.



Gute Leistungen der Mitglieder der Matchgruppen

Die Matchgruppen 300m und Pistole 50m haben sich zum Saisonende in Chur einen spannenden Schlussmatch geliefert. Auch im Schlussmatch zeigte der frischgebackene Bündner Schütze des Jahres seine eindruckliche Form. Fallet siegte mit 577 Punkten im Programm B vor Guido Zellweger (Zernez, 565) und Peter Strebel (Pragg Jenaz, 555). Im Liegendmatch mit dem Frei-, Sport- und Standardgewehr auf die Distanz 300m war Meinrad Mosch (Zizers) nicht zu schlagen. Mit 588 Punkten siegte er knapp vor Christian Felix (Haldenstein, 586) und Urs Brazerol (Schmitten, ebenfalls 586, aber mit einem

Innenzehner weniger als Felix). Im Programm Ordonnanzgewehre liegend verwies Hans Peter Lötscher (Pany, 553) seine Konkurrenten auf die hinteren Ränge. Ueli Conrad (Davos Platz, 551) und Carl Frischknecht (Tomils, 549) belegten die beiden anderen Podestplätze. Im Wettkampf Standardgewehre 2-Stellung schoss Silvio Pitsch (Müstair, 569) das Höchstresultat vor Willi Schnider (Chur, 568) und Christian Felix (Haldenstein, 564). Bei den Ordonnanzgewehren 2-Stellung siegte die amtierende Schweizermeisterin Mirjam Hartmann (Seewis-Schmitten, 549) mit einem komfortablen Vorsprung vor dem Vize-Schweizermeister Otto Morell (Samedan, 529). Als Dritter schaffte es mit Gian Carlo Rüegg (Celerina, 527) ein weiterer Engadiner aufs Podest. Der Chef Match/Leistungssport des BSV, Hubert Tomaschett, gratulierte allen Sportlerinnen und Sportlern zu den sehr guten Resultaten, die in der vergangenen Saison erzielt wurden und dankte allen für ihren vorbildlichen Einsatz. Im Hinblick auf das Eidgenössische Schützenfest im Wallis im Sommer 2015 gelte es, mit entsprechenden Trainings die Form rechtzeitig zu erreichen und an den Schwächen konsequent zu arbeiten. (ms)

